

<b>Zeitschrift:</b>	Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Verband für Landtechnik
<b>Band:</b>	24 (1962)
<b>Heft:</b>	12
<b>Rubrik:</b>	Die 35. Delegiertenversammlung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Die 35. Delegiertenversammlung**

**Anmerkung der Redaktion:** Wegen ausserordentlich starker Inanspruchnahme unseres Berichterstatters liess der nachfolgende Bericht leider auf sich warten. Wir bitten unsere Leser und vor allem auch den Präsidenten und den Vorstand der gastgebenden Sektion um Entschuldigung und Nachsicht. Wir bringen den Bericht nun sozusagen als Auftakt zur kommenden 36. Delegiertenversammlung.

Die letzjährige Delegiertenversammlung fand am 23. September 1961, um 10 Uhr im Saale des Hotels Bad in Attisholz/Riedholz (bei Solothurn) statt. Zentralpräsident Etienne Schwaar, Areuse NE, richtete sympathische Worte der Begrüssung und des Willkomms an 12 Gäste und 72 Delegierte. Besonders freute es ihn, in der Person des Herrn A. Chaponnier den Vertreter der Abteilung für Landwirtschaft des EVD begrüssen zu dürfen. Entschuldigt hatten sich u. a. die HH. Regierungsrat Vogt (Solothurn) und Direktor Jordi von der Landw. Schule Riedholz.

Das Protokoll der 34. Delegiertenversammlung, die bekanntlich in Locarno stattgefunden hatte, wurde genehmigt. Zu Stimmenzählern wurden bezeichnet die HH. E. Barraud, Senarcens VD, A. Frauenknecht, Züberwangen SG, A. Lippuner, Freiburg und W. Mentha, Cortaillod NE. Unter «Mitteilungen» konnten die Delegierten u. a. erfahren, dass am 23. August 1961 der Mitgliederbestand 28 806 Einheiten betrug (am 30. Juni 1962 zählte man bereits 31 800 Mitglieder d. R.). Am gleichen Tag erreichte der Stand der verbilligt abgegebenen Rückstrahler 121 680 Stück. Verbandssignete zum Befestigen am Traktor wurden insgesamt 15 810 abgegeben. Die Delegierten vernahmen zudem, dass das Zentralschweizerische Technikum in Luzern im Auftrage des Schweiz. Traktorverbandes Mitte Juli 1961 mit Ersatztreibstoffversuchen (nach schwedischem Verfahren) begonnen hat. In der Folge wurde einstimmig und mit grossem Beifall der Traktorverband des Fürstentums Liechtenstein als 22. Sektion anerkannt. Sein Präsident L. Gerner, Eschen, wurde gemäss Statuten in den Zentralvorstand gewählt. Der Tätigkeitsbericht 1960/61 (abgedruckt in den Nummern 14-15/61 und 1/62 des «Traktor» d.R.) wurde einstimmig genehmigt. Ebenfalls einstimmig genehmigt wurde die Rechnungs-Ablage 1960/61 (1. Juli 1960 bis 30. Juni 1961). Ueber die vorgenommenen Rechnungsprüfungen orientierten die HH. L. de Buman, Schmitten FR (auf französisch) und F. Widmer, Ardon VS (auf deutsch). Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 16 447.65, der zur Aufwendung des Kapitals verwendet wurde. Das Tätigkeitsprogramm 1961/62 (November 1961 bis November 1962) sieht 21 Punkte vor. Der Jahresbeitrag an den Schweiz. Traktorverband wurde auf der bisherigen Höhe belassen, nämlich Fr. 6.— für Besitzer von Traktoren und selbstfahrenden Grossmaschinen und Fr. 3.— für Besitzer von 1-Achs-Traktoren und andern selbstfahrenden Kleinmaschinen. In diesem Betrag ist die verbilligte Bezugsgiebühr für die jährlich 15 mal erscheinende Zeitschrift «DER

TRAKTOR und die Landmaschine» inbegriffen. Der Jahresbeitrag wird bekanntlich durch die Sektionen einkassiert. Der Voranschlag 1961/62 sieht einen Gewinn von Fr. 12 810.— vor. Auf Vorschlag der Sektion Jura wird einstimmig Pruntrut als nächster Versammlungsort gewählt. Unter «Anträge» schlug der Zentralvorstand eine Entschliessung an die Adresse des Eidg. Justiz- und Polizeidepartementes und die zuständigen kantonalen Instanzen über eine vernünftige Handhabung des Bundesratsbeschlusses vom 18. Juli 1961 vor. Der Wortlaut wurde einstimmig genehmigt.

Anschliessend hiess Herr R. Sury, Präsident der Sektion Solothurn, die Delegierten im Einzugsgebiet seiner Sektion aufs herzlichste willkommen.

Herr A. Chaponnier, Sektionschef bei der Abteilung für Landwirtschaft des EVD, überbrachte die Grüsse von Herrn Direktor Clavadetscher, der sich entschuldigen liess. Anschliessend würdigte er die Arbeit des Schweiz. Traktorverbandes und erinnert u. a. an die gemeinsamen Vorarbeiten im Hinblick auf das vorgesehene landw. Technikum.

Zum Schluss dankt der Vorsitzende unter grossem Beifall erneut der Sektion Solothurn vor allem Präsident R. Sury, für den herzlichen Empfang und die vorzügliche Vorbereitung des Nebenprogrammes.

Wie dies seit 1956 allgemein üblich ist, hatte die Sektion Solothurn als Gastgeber für den Nachmittag und Abend des Vortages ein interessantes Programm vorgesehen. So wurde am Nachmittag des Vortages den Versammlungsteilnehmern ein äusserst interessanter Einblick in einen industriellen Grossbetrieb, die Cellulosefabrik Attisholz, vermittelt. Der einige Kilometer lange Rundgang durch dieses Grossunternehmen war äusserst lehrreich. Wenn auch nicht jeder Besucher am Fabrikausgang das ganze weitschichtige Fabrikationsprogramm im Kopfe hatte, so ist vielen von den vielen Nebenprodukten die staubbindende Flüssigkeit in Erinnerung geblieben. Mancher, der zu Hause noch unter dem lästigen Strassenstaub zu leiden hat, oder als Mitglied einer Gemeindebehörde damit zu tun hat, hat sich das Produkt, den Preis und die Adresse notiert.

Nach dem Rundgang war jedermann froh, zu dem von der Sektion Solothurn in freundlicher Weise im Bad Attisholz spendierten «Zvieri» absitzen zu dürfen. Während der Zentralvorstand tagte, nahmen die Delegierten an einem Stadtrundgang teil. Um 20 Uhr trafen sich alle zu einem vorzüglich servierten Abendessen im Hotel Krone in Solothurn, gefolgt von musikalischen und unterhaltenden Darbietungen, die wiederum von der gastgebenden Sektion offeriert waren. Den von Pia Sury, dem Töchterchen des Sektionspräsidenten in meisterhafter weise vorgetragenen Prolog drucken wir anschliessend an diesen Bericht ab.

Nach der Delegiertenversammlung war während des gemeinsamen Mittagessens und anschliessend nochmals Gelegenheit geboten, einige Stunden wohltuender Aspannung im Kreise lieber Freunde und Bekannten zu verbringen.

Wie dies Zentralpräsident Schwaar am gemeinsamen Abendessen getan hat, sei der Sektion Solothurn, seinem Vorstand, besonders aber Herrn Präsident Sury für die vorzügliche Vorbereitung und Durchführung des wohl-gelungenen Nebenprogrammes nochmals recht herzlich gedankt.

Der Berichterstatter.

**Das Befahren der Strassen mit Mähdreschern (Ausnahmefahrzeug) erfordert vom Fahrer besonderes Geschick und besondere Rücksichtnahme. Die übrigen Strassenbenutzer werden sich dafür erkenntlich zeigen.**



## PLATZ Aufsattelspritzen und Pumpen

PLATZ-Geräte für jede Betriebsgrösse

**Wirksame Schädlingsbekämpfung —  
einträgliche Ernte!**



**LANDTECHNIK AG**  
**DÜDINGEN FR**

Telephon (037) 4 34 23 / 24

Senden Sie bitte unverbindl. Prospekte und Preise über PLATZ-Aufsattelspritzen

Name ..... Adresse ..... TR

